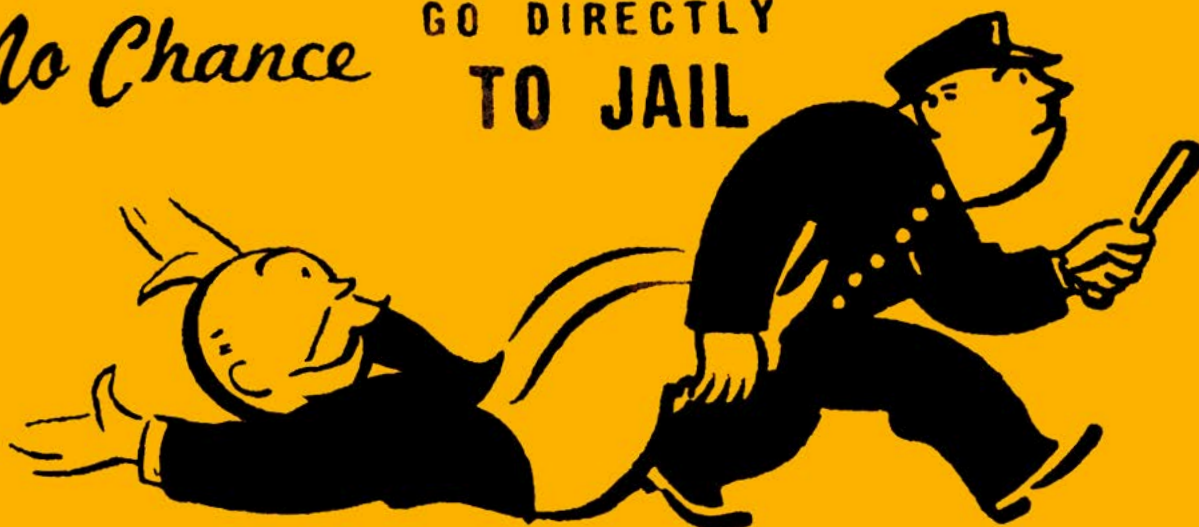


EUROPOLY

14. EU-Strafrechtstag * 3. September 2022, 9.00 - 18.00 Uhr im Königshof Bonn

No Chance

GO DIRECTLY
TO JAIL



WENN DIE STRAFE ZWEIMAL DROHT ÜBERTRAGUNG VON STRAFVERFAHREN UND JURISDIKTIONSKONFLIKTE

Unter anderem mit folgenden Themen:

Die Übertragung von Strafverfahren - Jurisdiktionskonflikte, Forum Shopping und die Notwendigkeit einer europäischen Regulierung (Referent: Prof. Dr. Michael Lindemann)

Pläne der Kommission zur Übertragung von Strafverfahren (Referentin: Tania Schröter, Europäische Kommission)

Podiumsdiskussion zur Übertragung von Strafverfahren (Referent*innen: Tania Schröter, Europäische Kommission; Dr. Sebastian Trautmann, EUStA; Sofia Mirandola, Eurojust; Rechtsanwältin Nicola Bier, LL.M., Berlin; Moderation: Prof. Dr. Michael Lindemann)

Lichtblick der IRG-Reform: Regulierung diplomatischer Zusicherungen (Referentin: Rechtsanwältin Dr. Anna Oehmichen, Berlin)

Eine Grenzerfahrung: Die Rolle von Europol und Eurojust in Kryptoverfahren

(Referent: Rechtsanwalt Christian Lödden, LL.M., Krefeld)

Blitzlicht – Aktuelles zum EU-Strafrecht (Referent: Junior-Prof. Dr. Dominik Brodowski)

information:

Der 14. EU-Strafrechtstag wird organisiert von der Strafverteidigervereinigung NRW e.V., in Kooperation mit Rechtsanwältin Dr. Anna Oehmichen aus Berlin. Die Tagung wird unterstützt vom Organisationsbüro der Strafverteidigervereinigungen.

Tagungsort

Der EU-Strafrechtstag findet statt im Hotel Königshof, Adenauerallee 9, 53111 Bonn. **Gemeinsames Abendessen:** Am Vorabend (Freitag, den 2.9.22) haben Sie die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Abendessen im Tusculo Münsterblick, Gerhard-von-Are Str. 9, 53111 Bonn teilzunehmen. Die Kosten für das Essen sind im Tagungsbeitrag nicht enthalten. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung mit, wenn Sie eine Teilnahme wünschen.

Anmeldung

Bitte schriftlich oder per E-Mail an die Strafverteidigervereinigung NRW e.V.: info@strafverteidigervereinigung-nrw.de; Telefax: 0241 – 990 36 588

Kosten:

Mitglieder: 145 € (Jungmitglieder in den ersten beiden Jahren nach Zulassung: 65 €)
Nichtmitglieder: 200,00 € (Kolleginnen und Kollegen in den ersten beiden Jahren nach Zulassung: 100 €)
Studierende & Referendarinnen und Referendare: 65 €

Für die Teilnahme stellen wir eine Bescheinigung nach § 15 FAO (7,5 Stunden) aus.